

P R E S S E M I T T E I L U N G

Vor dem Urlaub noch zum Blutspenden

Sommer, Sonne, Sonnenschein: Ganz Deutschland ist in Urlaubsstimmung. Wer denkt da schon an das Blutspenden? Doch genau hier liegt das Problem. Blut ist nur begrenzt haltbar. Deshalb werden regelmäßige Blutspenden benötigt, um Kranke und Verletzte zu behandeln. Damit die Versorgung mit Blutkonserven weiterhin gewährleistet ist, ruft der DRK-Blutspendedienst alle auf, die Blut spenden können, noch vor dem Urlaub zur Blutspende zu gehen. Der Blutbedarf kennt keinen Urlaub!

Springe, 16. Juli 2008

Die Ferienzeit hat vor ein paar Tagen in den Bundesländern Bremen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen begonnen und Tausende starten in den nächsten Wochen in den wohlverdienten Urlaub. Die Daheimgebliebenen genießen das schöne Wetter im Park, Freibad, Garten oder auf dem Balkon und nutzen das umfangreiche Freizeitangebot zahlreicher Einrichtungen der Städte.

Gewohnheitsgemäß führen die Sommermonate und die damit verbundene Urlaubszeit zu einem Rückgang der Blutspenden. Da diese jedoch auch während und nach dieser Zeit für die Versorgung der Krankenhäuser, ambulanter Praxen und anderer medizinischer Einrichtungen dringend benötigt werden, ruft der DRK-Blutspendedienst die Bevölkerung zur freiwilligen Blutspende auf.

Die Blutspende sollte noch vor dem Urlaubsantritt erfolgen, da in einigen Reiseländern Krankheitserreger anzutreffen sind, die mit dem Blut übertragen werden können. Nach der Rückkehr aus diesen Ländern ist eine Blutspende daher möglicherweise bis zu einem halben Jahr nicht möglich. Wer beispielsweise in China, in der Dominikanische Republik, Indien, Thailand oder Mexiko seinen Urlaub verbringt, kann davon betroffen sein und sollte mit seiner Blutspende noch vor seinem Urlaub helfen.

Detaillierte Informationen, für welche Regionen und Länder diese Regelungen gelten, erhält man unter der kostenlosen Hotline 0800 – 11 949 11.

Grundsätzlich kann jeder Erwachsene zwischen 18 und 68 Jahren an einer Blutspende teilnehmen. Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 59 Jahre sein. Mitbringen sollten die Spender ihren Unfallhilfe- und Blutspenderpass, bei Erstspendern reicht ein amtlicher Lichtbildausweis. Zu beachten ist, dass

Pressemitteilung der PR-Agentur PR4YOU

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung ist im PR-Office abrufbar unter www.pr4you.de



zwischen zwei Blutspenden ein Mindestabstand von 56 Tagen (acht Wochen) liegen muss.

Weitere detaillierte Informationen zur Blutspende werden unter der kostenlosen Spender-Hotline 0800 – 11 949 11 erteilt. Aktuelle Blutspendetermine können auch im Internet unter der Adresse www.blutspende.de abgerufen werden.

**Abdruck frei, Belegexemplar erbeten
344 Wörter, 2.511 Zeichen mit Leerzeichen**

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung:

Sie können in unserem Online-Pressefach schnell und einfach weiteres Bild- und Textmaterial zur kostenfreien Verwendung downloaden:

<http://www.pr4you.de/pressefaecher/drk>

Ansprechpartner für Rückfragen zu dieser Pressemitteilung:

(1) DRK-Blutspendedienst NSTOB

Blutspendedienst der Landesverbände des DRK
Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Oldenburg
und Bremen g.G.m.b.H.
Eldagsener Strasse 38
D-31830 Springe

Telefon: +49 (0) 5041 7 72 - 273
Fax: +49 (0) 5041 7 72 - 208
E-Mail: olaf.witt@bsd-nstob.de
Internet: www.blutspende-nstob.de

Pressemitteilung der PR-Agentur PR4YOU

Weiteres Pressematerial zu dieser Pressemitteilung
ist im PR-Office abrufbar unter www.pr4you.de



(2) PR-Agentur PR4YOU

PR-Agentur PR4YOU
Schonensche Straße 43
D-13189 Berlin

Telefon: +49 (0) 30 43 73 43 43
Fax: +49 (0) 30 44 67 73 99
E-Mail: presse@pr4you.de
Internet: www.pr4you.de